

## Glympse Express: Wo ich bin

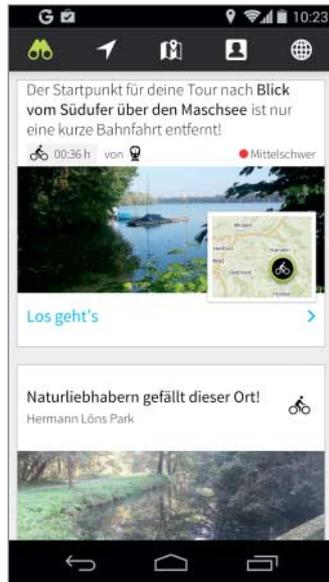
Das für Android erschienene Glympse Express ermöglicht es, Kontakten in so gut wie jeder Chat-App den aktuellen Standort zukommen zu lassen. Dazu versendet der Dienst einen Link. Klickt der Empfänger darauf, zeigt der Betreiber dem Empfänger die aktuelle Position des Senders in einer Web-Karte an. Dieser kann beim Versen-

den einer Glympse-Nachricht einen Zeitraum von bis zu vier Stunden angeben, in denen Glympse Express den Standort weitergibt. Im Vergleich zur „großen“ Glympse-App, die auch für iOS verfügbar ist, enthält Glympse Express keine weiteren Funktionen, etwa den Ortsverlauf oder den Kalenderzugriff. (jo)

## Outdoor-Apps renoviert

Der Outdoor-Tracker Trails für iOS wurde von Grund auf neu geschrieben. Er kann außer der Wegstrecke über gekoppelte Herzfrequenzmessgeräte den Puls und mit verbundenen Fahrradcomputern die Trittfrequenz des Nutzers aufzeichnen. Unterwegs lassen sich Wegpunkte anlegen, um die Strecke zum Beispiel mit Fotos zu dokumentieren. Mit dem Update einher geht auch ein Wechsel des Preismodells. Trails ist in einer eingeschränkten Basisversion kostenlos. Wer mehr als fünf Tracks aufzeichnen, topografische Offline-Karten nutzen oder Pfade importieren will, benötigt ein Abo, das 1,79 Euro für ein halbes Jahr kostet und sich nicht automatisch verlängert.

Auch die für Android und iOS verfügbare Outdoor-Planungs- und Touren-App Komoot ist in einer neuen Version erhältlich. Mit Release 6.0 kann man sich beim Start der App Outdoor-Highlights anderer Nutzer vorschlagen lassen. Kartenmaterial



### Komoot empfiehlt jetzt Touren anderer Nutzer.

ist jetzt weltweit verfügbar. Außerdem sei die Berechnung der Routen smarter und schneller geworden, so der Hersteller. (jo)

## App-Notizen

Yahoo hat eine iPad-App für seinen Bilderdienst Flickr herausgebracht. **Flickr für iPad** erfordert iOS 8.

Nutzer der **Twitter**-App unter iOS und Android können Songs jetzt direkt aus den Kurznachrichten-Postings innerhalb der Anwendung abspielen. Erster Partner für das Streaming ist Soundcloud.

Die Nachrichten-App **News Republic** für iOS und Android aggregiert mit der neuen Funktion „Das Wichtigste“ eine Auswahl der News auf Basis der persönlichen Interessen des Nutzers.

Die für Android und iOS erhältliche App **Nimble** soll den Austausch von Kontaktdaten erleichtern, indem sie sie per QR-Code an ein anderes Smartphone übermittelt.

Die Website-Baukästen **SquareSpace** und **Jimdo** haben neben den iOS- auch Android-Clients für ihre Dienste veröffentlicht, mit denen Website-Betreiber ihre Homepages bearbeiten können.

## IT-Gipfel: Auf dem Weg zur Industrie 4.0

Wenn Deutschland seine Kernkompetenz aus der analogen Zeit ins digitale Zeitalter übertragen könne, werde mit der Industrie 4.0 ein Exportschlagler entstehen, der 20 Prozent Wachstum für das nächste Jahrzehnt garantieren kann. Dies erklärte Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel zur Eröffnung des 8. IT-Gipfels, auf dem die Bundesregierung mit Vertretern der IT-Branche über den digitalen Wandel beriet. Allerdings müsse auch die Bildung mitspielen. Gabriel forderte Informatik als Pflichtfach und „Programmieren als zweite Fremdsprache“.

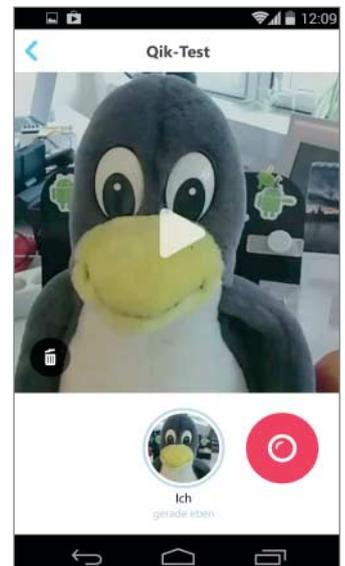
Gabriels Ministerium will den digitalen Wandel in der Wirtschaft bis 2018 mit Fördermitteln von 430 Millionen Euro unterstützen. Als erstes Zukunftsprojekt sollen 50 Millionen in eine sogenannte „Smart Service Welt“ gesteckt und fünf „Kompetenzzentren Industrie 4.0“ aufgebaut werden, in denen sich kleine und mittlere Unternehmen (KMU) über den digitalen Sprung informieren können.

Der Präsident des Branchenverbandes Bitkom, Dieter Kempf, sprach sich für einen neuen Umgang mit dem Thema Datenschutz aus. Es müsse eine Abkehr vom Gedanken der Datensparsamkeit hin zum Datenreichtum erfolgen. So könnten neue Geschäftsmodelle entstehen, dank derer Bürger ihre Daten bewusst verkaufen können.

Der Frage nach dem politischen Dauerstreitpunkt Netzneutralität wick Bundeskanzlerin Angela Merkel in ihrer Rede aus. Über Netzneutralität könne man erst dann diskutieren, wenn ausreichend Bandbreite vorhanden sei. (Detlef Borchers/jo)

## Kurzvideo-Messenger von Skype

Microsoft erweitert seinen Instant Messenger Skype um die App Skype Qik (Android, iOS, Windows Phone), mit der sich bis zu 42 Sekunden lange Videos verschicken lassen. Die Anmeldung erfolgt nicht über das Skype-Konto, sondern über die Mobilfunknummer. Verschickt man eine Nachricht an einen Anwender, der Skype Qik noch nicht installiert hat, erhält dieser eine SMS mit einer Anleitung, wie er das nachholen kann. Unerwünschte Kontakte lassen sich blockieren. Verschickte Nachrichten werden nach zwei Wochen automatisch gelöscht. (uma)



### Kurze Clips lassen sich in Skype Qik einfach einspielen.

## Android Lollipop: Viele neue App-Funktionen

Im Zuge des Updates von Android auf Version 5.0 Lollipop (siehe S. 20) überarbeitet Google auch viele Android-Apps. Außer einem neuen Look im Material Design spendiert Google seinen Apps auch neue Funktionen. So wird die Gmail-App Nachrichten auch von anderen Anbietern verwalten können, etwa Yahoo

oder Outlook.com. Die Kamera-App soll jetzt das RAW-Format DNG offiziell unterstützen. (jo)



ct Alle Apps dieser Seite unter [ct.de/yd7c](http://ct.de/yd7c)